

Rundbrief der GRÜNEN Essen für Mitglieder und Interessierte

Gelungener Start:

Rot-GRÜN regiert NRW!

Liebe Freundinnen und Freunde,

mit der Wahl von Hannelore Kraft zur Ministerpräsidentin mit den 90 Stimmen von SPD und GRÜNEN ist die schwarz-gelbe Regierung abgelöst. Damit ist eine wichtige Voraussetzung für den ökologisch-sozialen Wandel in NRW geschaffen worden. Nun liegen die Mühen des Regierens aus einer Minderheit heraus vor SPD und GRÜNEN. Allerdings gibt es dadurch eine neue Mehrheit im Bundesrat. Schwarz-Gelb hat auch dort keine Mehrheit mehr.

Wir brauchen die jetzige Konstellation nicht zu fürchten. Der Koalitionsvertrag, den der SPD-Parteitag einstimmig und die GRÜNEN NRW am vergangenen Samstag bei zwei Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen zugestimmt haben, bietet eine gute Grundlage: Das Fundament ist gelegt!

Seit dem Beginn der Koalitionsverhandlungen haben SPD und GRÜNE Oberwasser. Das spiegelt sich in den Medien ebenso wider wie in zunehmender Wählergunst. Diesen Weg kann man weiter gehen. Das Heft des Handelns in die Hand nehmen und mit einem guten Regierungsprogramm fortsetzen, dürfte diese Tendenz festsetzen. Wenn FDP und CDU sich in einer Fundamentalopposition einmauern und Neuwahlen erzwingen sollten, dann wird ihnen das auch wenig nützen.

Wir wünschen der neuen Regierung und unserem Abgeordneten Mehrdad Mostofizadeh viel Glück, denn es gibt gegen möglicherweise starken Widerstand viel zu tun.

18. 7. ganztägig A 40 Still-Leben bzw. Still-Legung!



Autofrei und Spaß dabei!

Am kommenden Sonntag (18.7.) ist es soweit, eine der größten Aktionen im Kulturhauptstadtjahr beginnt: das "Still-Leben Ruhr-Schnellweg".

Seit den legendären autofreien Sonntagen

in den 70iger Jahren wegen der ersten Ölkrise hat es das nicht mehr gegeben. Die A 40 ist nur zu Fuß, per Rad oder per Inlineskater zu begehen bzw. zu befahren. Es wird ein einmaliges Erlebnis!

Mit dieser Mail möchten wir euch noch mal darum werben, Claudia Roth und Kai Gehring an diesem Aktionstag zu besuchen Hier noch mal die genauen Standortdaten unseres Tisches:

A40-Auffahrt "Essen-Huttrop/Wasserturm" in Richtung Frillendorf, Block 46, Kilometer: 61,2, Tisch 5

Wer noch bei Aufbau und Durchführung der Aktion mithelfen kann, sollte sich bitte vorher im GRÜNEN Büro bei Jan Miebach melden, Tel.: 26 98200

Da politische Werbung auf der Strecke grundsätzlich verboten ist, werden wir unseren Tisch in neutralem Grün halten.

Außerdem wird es seitens der Bürgerinitiative "Stoppt A 52" einen Tisch an der langen Tafel auf der A 40 geben.

Bitte, schaut vorbei und sagt mir vorher Bescheid, damit wir besser überblicken können, dass der Tisch den ganzen Tag gut besetzt ist.

BI "Stoppt A 52" Kilometer 64,7, Block 54, Tisch 14 von der Ausfahrt Kray aus erreichbar nahe Buderuskurve)

Außerdem gibt es noch einen weiteren Tische, wo die Materialien der BI "Stoppt A 52 und der BI gegen die Ruhralleeautobahn ausliegen::

Ev. Kirchengemeinde Frillendorf, Block 49, Tisch 19 mit Dieter Zimek

Wichtig beim Still-Leben: Bitte Essen und Trinken mitbringen- der Tag wird lang und heiß - Glasflaschen sind verboten.

Weitere Aktivitäten:

Wir wollen uns mit einem GRÜNEN Infostand am CSD wie am Seniorentag beteiligen. Dafür suchen wir noch MithelferInnen. Bitte per Anruf oder Mail Teilnahme/Unterstützung bekannt geben.

CSD in Essen am 7.8.(Samstag) von 11.00 Uhr (Aufbau) bis 18.00 Uhr auf dem Kennedyplatz u.a. wird Wolfgang Berude (seinerzeit grünes Mitglied) für sein schwulenpolitisches Engagement von Kai Gehring geehrt.

SeniorInnentag auf dem Kennedyplatz am 26.8.(Donnerstag) von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr u.a. mit Werner Schüler, unserem Mitglied im Seniorenbeirat.



Umfrageaktion zum Ruhralletunnel auf der Westen.de - gegen die Transitauebahn stimmen!

WAZ / NRZ haben auf ihrer Homepage unter <http://www.derwesten.de/staedte/essen/>

eine Umfrage gestartet (Rechte graue Spalte - Überschrift Umfrage):

Soll die Ruhrallee untertunnelt werden ?

Bitte diese Seite aufrufen und ABSTIMMEN; wir sollten die Meinungsbildung nicht den Tunnelbefürwortern überlassen!!!

Beste Grüße
Joachim Drell